Antrag Förderbeiträge

Bitte schildern Sie uns Ihr Vorhaben so klar wie möglich. Die vorgegebene Struktur hilft uns, die Förderanträge zu beurteilen und zu vergleichen, und darf nicht verändert werden. Gerne können Sie auch Tabellen, Listen und Infografiken in die Felder kopieren. Das Dokument sollte maximal 20 Seiten umfassen. Zusätzliche Dokumente wie Geschäftsbericht, Flyer usw. können Sie im Rahmen der Online-Antragstellung als Beilage zusammen mit diesem Antragsformular hochladen.

Zum Onlineportal gelangen Sie über einen persönlichen Zugangslink. Diesen erhalten Sie, sofern sich im Rahmen der «[Erstanfrage](https://www.age-stiftung.ch/foerderung/antraege/erstanfrage)» eine Passung Ihres Projekts zum Stiftungszweck ergibt.

Die Grundlagen der Projektförderung sind im «[Reglement Geschäftsfeld Förderung](https://www.age-stiftung.ch/fileadmin/user_upload/Foerderung/Reglement_Geschaeftsfeld_Foerderung.pdf)» einzusehen. Mit der Eingabe eines Förderantrages stimmen Sie den [Datenschutzbestimmungen](https://www.age-stiftung.ch/datenschutz) der Age-Stiftung zu.

**Antragsstellende Organisation**

|  |
| --- |
|  |

**Kontaktperson**

|  |
| --- |
|  |

**Antrag an die Age-Stiftung**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Gesamtkosten des Projektes | CHF |  |  |
| Gewünschter Förderbeitrag | CHF |  |  |

# Übersicht

## Projekttitel (gleich wie der im Onlineportal eingegebene Projekttitel)

|  |
| --- |
|  |

## Management Summary

|  |
| --- |
|  |

# Projektbeschrieb

## Ausgangslage

In welchem organisationalen Kontext bewegen Sie sich? Was hat Sie dazu bewogen, Ihr Projekt zu starten? Warum braucht es Ihr Projekt?

|  |
| --- |
|  |

## Projektziele

Welchen Mehrwert schafft Ihr Projekt und welche Wirkung soll es erzielen? Was wird anders sein, wenn die Ziele erreicht sind? Auf welchen gesellschaftlichen Bedarf geht Ihr Projekt ein? Was ist daran neu oder weiterführend?

|  |
| --- |
|  |

## Zielgruppen

Für welche Zielgruppen möchten Sie direkt oder indirekt einen Nutzen schaffen? Wie gewährleisten Sie, dass die Zielgruppen in den Planungsprozess einbezogen werden? Inwiefern haben Sie sich damit auseinandergesetzt, was die Personen dieser Zielgruppe zahlen wollen und können?

|  |
| --- |
|  |

## Vorabklärungen / Marktanalyse

In welchem thematischen und geografischen Umfeld befindet sich Ihr Projekt und welche Entwicklungstrends sind dort relevant? Welche Abklärungen haben Sie bereits gemacht? Welche Angebote gibt es und wer sind Ihre Konkurrentinnen oder Konkurrenten? Welche Chancen und Risiken sehen Sie, beziehungsweise was spricht für und was gegen Ihr Vorhaben?

|  |
| --- |
|  |

## Projektumsetzung

Wie ist das Projekt aufgebaut? Was sind die wichtigsten Zwischenziele? Welche Massnahmen, Leistungen oder Produkte werden im Rahmen des Projekts realisiert? Wie wird das Projekt abgeschlossen?

|  |
| --- |
|  |

## Langfristige Perspektive

Wie geht es nach dem Projektabschluss weiter? Wie funktioniert Ihr Vorhaben im Regelbetrieb / in der Bewirtschaftung / nach der Markteinführung? Welche Vorkehrung treffen Sie, damit eine langfristige Perspektive sichergestellt ist? Welche Massnahmen planen Sie für eine erfolgreiche Verstetigung?

|  |
| --- |
|  |

## Erkenntnissicherung und -verbreitung / Kommunikationsziele

Inwiefern kann Ihr Projekt anderen als Beispiel dienen? Ist eine Form der Berichterstattung, Dokumentation oder Evaluation vorgesehen, um Ihre Erfahrungen und Erkenntnisse zu sichern? Hinweis für angewandte Forschungsprojekte: Wie werden Sie die Resultate und die Erfahrungen aus dem Projekt interessierten Personen (bspw. Trägerschaften anderer Projekte, Fachpersonen der Altersarbeit, -forschung und -politik) zugänglich machen?

|  |
| --- |
|  |

# Eckdaten

## Finanzierungskonzept

Wie ist der Stand der Mittelbeschaffung und mit welcher Rechtsform wird diese vorangetrieben? Gibt es Herausforderungen oder Abhängigkeiten in Bezug auf die Mittelbeschaffung? Bitte fügen Sie ein / legen Sie bei: Finanzierungskonzept / Businessplan / Projektbudget / Fundraising-Konzept.

|  |
| --- |
|  |

## Projektbeteiligte und Vernetzung

Wie ist die Projektgruppe zusammengesetzt (Know-how, Beruf, Organisation)? Planen Sie, weitere Personen mit projektspezifischen Kompetenzen und Erfahrungen zu rekrutieren? Werden externe Fachleute beigezogen? Kennen Sie ähnliche Projekte, pflegen Sie Kontakte zu diesen und kann das Projekt mit anderen Organisationen Synergien erzielen? Falls vorhanden, fügen Sie bitte ein Projektorganigramm ein oder legen Sie es bei.

|  |
| --- |
|  |

## Zeitplan

Wie sieht die zeitliche Planung des Projekts aus? Welche Meilensteine sind definiert? Bitte fügen Sie einen Zeitplan ein oder legen Sie einen bei.

|  |
| --- |
|  |

# Förderkriterien

## Einschätzung zu den Förderkriterien der Age-Stiftung

Mit unseren Förderbeiträgen möchten wir Vorhaben unterstützen, die nach der Umsetzung Veränderungen ermöglichen, sensibilisieren und als interessante Lernbeispiele zur Verfügung stehen. Inwiefern entspricht Ihr Projekt den [Förderkriterien](https://www.age-stiftung.ch/foerderung/antraege) der Age-Stiftung? Führen Sie bitte kurz aus.

|  |
| --- |
|  |

**Eingabeprozess**

Bitte füllen Sie den «Antrag Förderbeiträge» aus und laden Sie diesen (im Word- oder PDF-Format) im Onlineportal hoch. Beachten Sie hierfür die Eingabetermine.

Um zum Onlineportal zu gelangen, benötigen Sie einen persönlichen Zugangslink, den wir Ihnen nach erfolgter [Erstanfrage](https://www.age-stiftung.ch/foerderung/antraege/erstanfrage) zustellen.

**Eingabefrist 2024**

04. Juni 2024

Mindestens vier Monate nach Ablauf des Eingabetermins werden Antragstellende über den Entscheid des Stiftungsrats informiert.

**Allgemeine Informationen**

Die Age-Stiftung ist eine unabhängige Förderstiftung. Das Geschäftsfeld «Förderung» orientiert sich am Stiftungszweck und an den übergeordneten Zielen der [Strategie der Age-Stiftung](https://www.age-stiftung.ch/fileadmin/user_upload/Stiftung/Strategie_2024_2028_Age_Stiftung.pdf). Die eingesetzten Fördermittel leisten einen Beitrag zur Entwicklung zukunftsfähiger Lösungsansätze zugunsten älterer Menschen. Die Projekte orientieren sich am gesellschaftlichen Bedarf und versprechen einen Erkenntnisgewinn.

Über Erfahrungen und Erkenntnisse aus den geförderten Projekten wird öffentlichkeitstauglich, praxisnah und systematisch berichtet. Interessierte Fachkreise profitieren von Erfahrungsberichten, Dokumentationen und Evaluationen. Die Age-Stiftung setzt sich für eine geeignete Form der Berichterstattung ein und sorgt für eine wirksame und zielgruppengerechte Veröffentlichung und Verbreitung. Es wird erwartet, dass Projektpartnerinnen und -partner für Anfragen von einem interessierten Fachpublikum zur Verfügung stehen.

Gefördert werden Projekte in der deutschsprachigen Schweiz. Mit dem vorliegenden Formular können Anträge für eine Projektentwicklung und/oder Projektrealisierung erfasst werden. Für eine Antragstellung muss der Prozess «Erstanfrage» durchlaufen sein.

Anträge können vom Stiftungsrat vollständig oder teilweise gutgeheissen werden, mit oder ohne Vorbehalt. Förderbeiträge sind zinslose A-fonds-perdu-Beiträge für Projekte. Anträge für reine Betriebskostenbeiträge können nicht berücksichtigt werden. Weitere Informationen sind im «[Reglement Geschäftsfeld Förderung](https://www.age-stiftung.ch/fileadmin/user_upload/Foerderung/Reglement_Geschaeftsfeld_Foerderung.pdf)» einzusehen.